

Herrn Vorstandsvorsitzenden
Dr. Johannes-Jörg Riegler
BayernLB
Brienner Straße 18
80333 München

München, 14. Februar 2017

Projektfinanzierung Dakota Access Pipeline

Sehr geehrter Herr Vorstandsvorsitzender,

im Namen der CSU-Arbeitskreise Energiewende (AKE) sowie Umweltsicherung und Landesentwicklung (AKU) möchte ich mich hiermit bezüglich eines uns enorm wichtigen Anliegens an Sie persönlich wenden.

Wie in den vergangenen Tagen der Presseberichterstattung zu entnehmen war, tritt Ihr Institut als Finanzierungspartner des durch den US-Präsidenten Donald Trump jüngst per Dekret wieder aufgenommenen Pipelineprojekts „Dakota Access Pipeline“ (DAPL) auf. Wir sind darüber sehr beunruhigt, denn neben ethischen und juristischen Bedenken, sehen wir vor allem die negativen Auswirkungen des Projekts auf den Umwelt-, Natur- und Klimaschutz mit größter Besorgnis.

Aus diesen Gründen möchten wir Sie bitten, die Projektfinanzierung kritisch zu überprüfen und sich aus der Finanzierungspartnerschaft zurück zu ziehen.

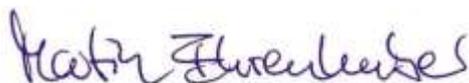
Gleichzeitig appellieren wir an Sie, im Rahmen Ihrer Engagements die eigenen Nachhaltigkeitsstandards, den internationalen Beschluss des Pariser UN-Klimaabkommens sowie die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen zu verfolgen und zu unterstützen.

Darüber hinaus sind wir der Auffassung, dass Ihr Institut als Anstalt des Öffentlichen Rechts, Spitzeninstitut der bayerischen Sparkassen und Hausbank des Freistaats Bayern, den Interessen, Zielen und Zukunftsprojekten des Freistaats Bayern verpflichtet ist.

Zu diesen Zielen gehören aus unserer Sicht mit dem Fokus auf Bayern u. a. die Unterstützung von Maßnahmen zur Umsetzung des Klimaabkommens von Paris, der Energiewende sowie der Schöpfungsbewahrung. Erfolgversprechende Innovationen auf diesen Gebieten sollten von Ihrer Seite mit Investitionen befördert werden.

Wir bitten Sie deshalb, dass die BayernLB künftig spürbar im Sinne der oben genannten Zielvorstellungen handelt und sich für eine nachhaltige Entwicklung des Freistaates Bayern einbringt: Für die hiesige Wirtschaft, die Forschung, die Umweltsicherung sowie für eine gute Zukunft der Menschen, die hier leben und arbeiten.

Gerne hören wir von Ihnen und verbleiben mit herzlichen Grüßen,



Martin Ehrenhuber
Landesvorsitzender des AKE



Josef Göppel, MdB
Landesvorsitzender des AKU